PH-Linz: LV Österreich 1 WS 2013/14

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Standort**Hauptort des Ausschnitts, Bundeslandgg. Koordinaten des MittelpunktesLänge und Breite des Ausschnitts (in km) | Sölden-Vent, Tirol 46°58’16.20“ N – 11°00´22.89” O Länge: 40km, Breite: 23km  |
|  |  |  |
|  | Beschreibung –Raumbegriff 1 – ContainerraumErkennen der Raumstruktur – Raumbegriff 2 |  |
| 01 | **Reliefform** (Kategorien für Österreich & Europa)* Hochgebirge
* Mittelgebirge
* Hügelland
* Ebene
 | Die Region Sölden-Vent liegt in einem Hochgebirge, in den Ötztaler Alpen. |
| 02 | **Höhenlage** (in 100er Metern)* Höchster Punkt
* Tiefster Punkt
* durchschnittlich zwischen …. und …. m
 | 3413m = Höchster Punkt1207m = Tiefster Punkt, im Tal des Ortes SöldenDurchschnittlich zwischen 1500 und 3000m |
| 03 | **Reliefenergie – relative Höhe** | 1500m beträgt die Reliefenergie durchschnittlich. |
| 04 | **Raumnutzung*** Ödland
* Wald
* Wiese
* Felder/Äcker, FlurformenProdukte aus landwirtschaftlicher Karte
* Siedlungen, Siedlungsformen s.u.
* Industrie- und Gewerbeunterscheidbar in Produktion und Dienstleistung ?
* Verkehrsflächen
 | Durch die Lage in den Alpen ist der Anteil an Ödland enorm hoch. Schätzungsweise liegt dieser bei ca. 90%. In den Tälern befinden sich wenige Wiesen. Felder/Äcker sind in dieser Höhenlage nicht anzutreffen. Kleine Wälder befinden sich auch nur in den Tälern. In diesen befinden sich auch einige kleinere Ortschaften, jedoch gibt es keine größeren Ballungszentren. In den Tälern sind auch größere Verkehrsflächen(Straßen und Schnellstraßen) anzutreffen, wie auch Brücken über die Ötztaler Ache. Die Wirtschaft beschränkt sich in diesem Ausschnitt auf Tourismus, speziell auf Wintertourismus. Industriebetriebe sind in den verschiedenen kleineren Orten aus ökonomischen Gründen nicht anzutreffen.  |
| 05 | **Siedlungsdichte** * Abstand zum Nachbarn
* Anzahl der Geschoße
* Form und Durchmesser (Flächeninhalt) der geschlossenen Siedlungsfläche
 | In den zwei größeren Orten Sölden und Vent beträgt der Abstand zum Nachbarn ca. 15m. Die Häuser haben meist 2 Geschoße.Die Region Sölden-Vent ist sehr rar besiedelt. Ca. 0,2% der Fläche ist besiedelt. In den Tälern befindet sich durchschnittlich alle 3km ein kleinerer Ort. |
| 06 | **Ortsformen*** Streulage
* Weiler – Dorf
* Verstädterte Region
 | Städte sind hier nicht anzutreffen. Ortschaften wie Sölden, mit einer Einwohnerzahl von 3500 Einwohnern sind Mangelware, wobei Sölden flächenmäßig mit 466 km² die größte Gemeinde Österreichs ist. Sonst sind in den Tälern kleinere Orte wie Heiligenkreuz oder Zwieselstein, die sich aus mehreren kleineren Orten zusammensetzen, zu finden. |
| 07 | **Zentralität** (Zentralraum :: Peripherie; früher Stadt :: Land)*Abstand als Luftlinie, Fahrstrecke, Zeitdauer** Abstand zum nächsten zentralen Ort (welcher Kategorie?)
* Abstand zum nächsten Bahnhof, zum Bahnhof einer überregionalen Verbindung
* Abstand zur nächsten Autobahnauffahrt
* Abstand zum nächsten Flughafen
 | Das nächste größere Ballungszentrum der Region ist die Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck mit einer Entfernung von ca. 40km Luftlinie. Dort befindet sich auch der nächste Flughafen.Die nächstgelegene Bahnhofstation befindet sich in Ötztal. Dorthin ist aber eine Autofahrt von ca. einer Stunde notwendig.In Ötztal ist auch die Autobahnauffahrt auf die A12, die Inntalautobahn, lokalisiert. |
| 08 | **Erkennbare Infrastruktur*** für Verkehr
* für zentralen Ort
* für soziale Vernetzung (Kirche, Gasthaus, …)
* für Tourismus
 | Da der Wintertourismus in der Region das bedeutendste Gewerbe darstellt, gibt es viele Seilbahnen, Rodelbahnen und Langlaufloipen. Das Straßennetz ist verbesserungswürdig, da viele Orte nur über schmale Güterwege erreichbar sind. In nahezu jedem kleinerem Dorf befindet sich eine Kirche, ein Gasthaus. Nahversorger sind auch in dieser Region nur mehr selten anzutreffen. Es gibt nur in den Orten Vent und Sölden größere Supermärkte. |
| 09 | …… |  |